

Zielgruppen

Zielgruppe der Werkausgabe sind Lehrende in allen Bildungsinstitutionen (Schulen, Hochschulen, Erwachsenenbildung), Engagierte in Medien, Journalistik und Verlagswesen, Kulturschaffende und Verantwortungsträgerinnen und -träger in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik.

Pädagogische Umsetzung

Begleitend zur Werkausgabe werden Unterrichtsmaterialien, Handreichungen für die Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen erstellt und erprobt.

Beispiele:

- Mehrere Klassen einer Berufsschule haben das komplette Buch »Die Nacht. Erinnerung und Zeugnis« von Elie Wiesel in einer ehemaligen Synagoge öffentlich vorgelesen. Unter den Schülerinnen und Schülern waren Menschen aus verschiedenen Ländern, u.a. der Ukraine und aus Afrika.
- Schulklassen führen ein Drama von Elie Wiesel als Theaterstück auf.
- Ein Bildungsprogramm gegen Antisemitismus und Rassismus wird für Studierende und Lehrkräfte aller Fächer angeboten.

www.uni-tuebingen.de/forschungsstelle-elie-wiesel



»Wenn ihr nicht wisst, ob euer Tun richtig ist, dann fragt euch, ob ihr dadurch den Menschen näherkommt.«

Elie Wiesel

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Das würde uns sehr freuen!
Weitere Informationen und eine individuelle Beratung erhalten Sie im persönlichen Kontakt mit

Prof. Dr. Reinhold Boschki

Forschungsstelle Elie Wiesel
an der Universität Tübingen
reinhold.boschki@uni-tuebingen.de



Forschungsstelle Elie Wiesel
Tübingen · Potsdam · Luxembourg

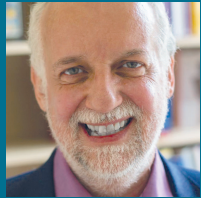
Beteiligen Sie sich an diesem wichtigen Bildungs- und Erinnerungsprojekt – als Zeichen Ihrer gesellschaftlichen Verantwortung!



Helfen Sie mit,
das Lebenszeugnis von **Elie Wiesel**,
Auschwitz-Überlebender
und Friedensnobelpreisträger,
zu bewahren

Forschungsstelle Elie Wiesel
Tübingen · Potsdam · Luxembourg

Die Forschungsstelle Elie Wiesel
Tübingen · Potsdam · Luxembourg



Prof. Dr. Reinhold Boschki
mit Team · Universität Tübingen
Campus der Theologen
in Kooperation mit:



Prof. Dr. Dr. Jean Ehret
mit Team · Luxembourg School
of Religion & Society (LSRS)



Prof. Dr. Dr. Daniel Krochmalnik
mit Team · Universität Potsdam
School of Jewish Theology

Die Forschungsstelle Elie Wiesel
wird von der Baden-Württemberg Stiftung,
von den »Exploration Funds der Exzellenz-
Universität Tübingen« und der Luxembourg
School of Religion & Society (LSRS) gefördert.

Die **Forschungsstelle Elie Wiesel** mit Sitz in
Tübingen, Potsdam und Luxembourg arbeitet
derzeit ca. 20 Textbände von *Elie Wiesel*
wissenschaftlich auf, um sie für eine Werk-
ausgabe im Verlag Herder vorzubereiten.

Wer war Elie Wiesel?

Elie Wiesel (geb. 1928
in Sighet/Rumänien,
gest. 2016 in New York/
USA) war Schriftsteller,
Hochschullehrer und
Menschenrechtsaktivist.
Als Überlebender des
Holocaust hielt er seine Erinnerungen an die
Zeit in Auschwitz fest und verfasste Biografien,
Romane, Schriften über das Judentum und
Essays zu humanitären und ethischen Fragen,
zu Menschenwürde, Frieden und gegen den
Hass. Sein Grundanliegen war, wie aus der
Erinnerung an die Unmenschlichkeit eine Bot-
schaft für Menschenwürde und friedliches
Zusammenleben von Nationen, Kulturen und
Religionen erwachsen kann.

1986 erhielt *Elie Wiesel* für sein Engage-
ment im Kampf gegen Gewalt, Rassismus und
Unterdrückung den *Friedensnobelpreis*.



**»Elie Wiesel ist einer der
wichtigsten geistigen Führer und
Wegweiser unserer Zeit. Seine
Worte verkünden die Botschaft
des Friedens, der Versöhnung und
der Menschenwürde.«**

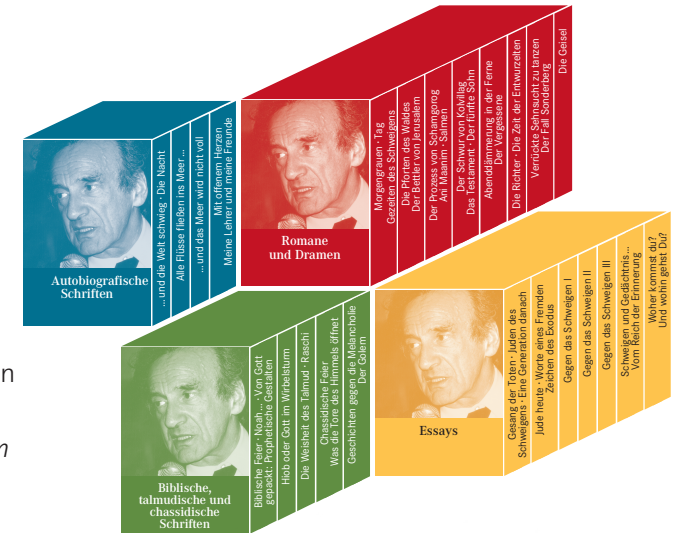
Aus der Begründung zur Verleihung
des Friedensnobelpreises

Das Projekt

Mit diesem Vorhaben
soll das Lebenszeugnis von
Elie Wiesel bewahrt und
für die Zukunft, insbeson-
dere für die junge Genera-
tion, zugänglich gemacht
werden.

Geplant ist die Publikation
aller vier Werkteile:

- *Autobiografische Schriften*
- *Romane und Dramen*
- *Biblische, talmudische
und chassidische Schriften*
- *Essays*



Elie Wiesel

Unser Anliegen

Wir suchen **Unternehmen, Stiftungen**
und **soziale Vereinigungen**, die als **Paten**
die Botschaft von Elie Wiesel unterstützen
und damit ihre **gesellschaftliche Verant-**
wortung zeigen möchten.

Jeder Band benötigt € 10.000,-
Übersetzungskosten und Druckkosten-
zuschüsse. Durch die Beteiligung an diesen
Produktionskosten können Sie eine wert-
volle Hilfe leisten.

Wir freuen uns über jede finanzielle
Unterstützung – sei es mit einem Teil-
betrag, sei es durch die Finanzierung eines
ganzen Bandes.

Natürlich können auch mehrere
Betriebe oder Institutionen die Patenschaft
für einen Band zusammen übernehmen.

Die genauen Inhalte der Patenschaft
stimmen wir gemeinsam mit Ihnen ab.

Wir bieten

- Ihr (Firmen-)Logo wird im von Ihnen
geförderten Band platziert und Ihre
Beteiligung im Internet publiziert.
- Wir bieten Lesungen aus dem Werk
Elie Wiesels sowie Vorträge für
interessierte Gruppen an.
- Sie erhalten Belegexemplare des
geförderten Bandes sowie Geschenk-
exemplare der Bücher »Die Nacht.
Erinnerung und Zeugnis« und
»Gedanken zwischen Leben und Tod«
von Elie Wiesel.

Forschungsstelle Elie Wiesel
Tübingen · Potsdam · Luxembourg

www.uni-tuebingen.de/forschungsstelle-elie-wiesel